



SingLiesel

SingLiesel kompakt

Reimrätsel

Natali Mallek – Annika Schneider

In
Kooperation mit



Mal-alt-werden.de





SingLiesel

Satz: Satz für Satz, Wangen im Allgäu

Druck: FINIDR, s.r.o.
Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-944360-64-5

© 2018 SingLiesel GmbH, Karlsruhe
www.singliesel.de

Bildnachweise:
Blumen: Gizele/Shutterstock.com
Cover-Foto: Ljupco Smokovski/Shutterstock.com

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, vorbehalten. Dies betrifft auch die Vervielfältigung und Übertragung einzelner Textabschnitte, Zeichnungen, Bilder oder Aufnahmen durch alle Verfahren wie Speicherung und Übertragung auf Papier oder unter Verwendung elektronischer Systeme.

Natali Mallek – Annika Schneider

REIMRÄTSEL



Einführung	8
------------------	---

Frühling

Frühlingsduft liegt in der Luft	10
Kleeglöckchen begrüßen Schneeglöckchen	11
Frühlingsgefühle	12
Frühjahrsputz: Glanz für einen flotten Tanz	13
Frohe Ostern!	14
Im April	15
1. Mai: Wer am Feiertag im Weiher lag	16
Fahrt ins Blaue	17

Sommer

Spaghettieis	18
Der Sonnenhut steht Nonnen gut!	19
Sonnenbrand	20
Strand-Spaziergang	21
Sand am Strand	22
Radfahren: Der Denker hält den Lenker	23
Auf in den Sommerurlaub!	24

Herbst

Herrlich leuchtet jedes Blatt	25
Drachen lachen	26
Oktoberfest: München übertünchen	27
Herbstfrüchte: Kastanien statt Geranien	28
St. Martin: Sterne und Laterne	29

Winter

Vögel füttern im Winter	30
Kaminabend: Franz hackt stolz Holz	31
Schneemann: Topf auf dem Kopf	32
Ich fahr viel lieber Ski	33
Ich seh Schnee	34
Es ist kalt, was zieh ich an?	36
Weihnachten: Wie das Licht in uns'ren Herzen	37
Glücksbringer	38

Kreuz & quer

Familie: Opa statt Europa	39
Milchprodukte: Gut im Futter für leckere Butter	40
Backzutaten: Schmalz und Salz	41
Die liebe Familie	42
Hochzeit: Treue ohne Reue	43
Schmuck: Der Ring – ein schickes Ding!	44
Friseur: Die Misere mit der Schere	46
Kirche: Die schönsten Lieder immer wieder	47
Einkochen: Einwecken und Finger lecken	48
Länder: Vino in Venedig	49
Badezimmer: Bunte Flecken im Becken	50
Möbel: Locker vom Hocker	51
Farben: Blau? Genau!	52
Zum Malen brauch ich	53
Baustelle: Immer weiter auf der Leiter	54
Theater: Der Hüne auf der Bühne	55
Bier: Mit Weizen nicht geizen	56
Schlafzimmer: Das Kissen nicht vermissen!	57
Körper: Wie Glut, das Blut!	58
Körper: Gruß vom Fuß	59
Pflanzen: Hecken für die Schnecken	60

Inhalt

Auto: Ich muss noch tanken	61
Küche: In der Schürze liegt die Würze?	62
Körper: Salz im Hals	63
Körper: Alle Ecken der Welt entdecken	64
Im Büro der Firma Mecke	65
Bäume: Immer noch die Gleiche, die deutsche	66
Im Garten brauch ich	67
Karten spiel ich gern!	68
Bibel: Im Buchregal die dickste Fibel	69
Insekten: Woher kommt wohl diese Laus?	70
Alles junges Gemüse?	71
Geschirr: Messer, Gabel – was fehlt noch?	72
Sport: Speerwurf und Segeln	73
Obst: Einen Apfel am Tag	74
Handarbeiten: Sticken oder Stricken?	75
Was gibt es zu essen?	76
Backen: Safran macht den Kuchen gel	77
Schulfach gesucht!	78
Welches Werkzeug bin ich?	79
Fische: Gefecht mit Hecht.	80
Singen: Flieder-Tuch und Liederbuch	81

In der Seniorenarbeit eignen sich Reimrätsel sehr gut als Teil des Gedächtnistrainings. Besonders für Menschen mit Demenz sind Rätsel in Reimform eine gute Möglichkeit, das Gedächtnis anzuregen und zugleich das Selbstwertgefühl zu steigern – denn ein Erfolgserlebnis ist beim Reimen fast garantiert.

Hilfreich ist es, wenn ein vertrautes Thema erkennbar ist, zu dem die gesuchten Wörter passen. Dies können jahreszeitliche Themen sein, aber auch Themen wie Familie, Hobby oder Alltag.

In diesem Band sind die Themen schon in den Gedicht- bzw. Kapitelüberschriften gut erkennbar. Die gesuchten Wörter bilden gewissermaßen „Sets“, die in Bezug zu einem Thema stehen. So hilft neben dem Reimen auch das Assoziieren bei der Suche nach dem richtigen Begriff.

Reimrätsel sind in der Einzel- wie in der Gruppenarbeit einsetzbar. Das Reimen macht den Teilnehmern viel Spaß, sodass sie sich wohlfühlen und anschließend motiviert und zufrieden aus der Rätselrunde hinausgehen.

Viel Freude mit den Reimrätseln wünschen

Natali Mallek und Annika Schneider

HERRLICH LEUCHTET JEDES BLATT

Heute wolln wir wandern gehn,
uns den bunten Wald ansehen.
Die Sonne scheint uns hold,
taucht die Natur in ... **Gold**.

Die Bäume wiegen sanft im Wind,
und es weiß ja jedes Kind,
was der Herbst für Farben hat:
Herrlich leuchtet jedes ... **Blatt**.

Wir gehen in ein Gasthaus rein,
ich lade meine Freunde ein.
Draußen steht ein Schild:
Es gibt leck'res ... **Wild**.

Die Haare stehen ziemlich ab,
ich schau mich an und lach mich schlapp.
Ich stehe vor dem Spiegel
und fühl mich wie ein ... **Igel**.

Reimrätsel

Herbert denkt: „Oh Schreck, oh Graus,
wie seh ich denn wieder aus?!
Jetzt hab ich zwar 'ne Top-Figur,
doch was ist los mit der ... Frisur?“

In der Seniorenarbeit eignen sich Reimrätsel sehr gut als Teil des Gedächtnistrainings.

Besonders für Menschen mit Demenz sind Rätsel in Reimform zu vertrauten Themen eine gute Möglichkeit, das Gedächtnis anzuregen und zugleich das Selbstwertgefühl zu steigern.

In diesen „Reimrätseln“ passen die gesuchten Wörter immer zu einem bestimmten Thema, z.B. „Glücksbringer“, „Frühlingsgefühle“ oder „Friseurbesuch“.

So hilft - neben dem Reimen - auch das Assoziieren bei der Suche nach dem richtigen Begriff.

Die SingLiesel „Ma-alt-werden-Edition“ ist eine Sammlung der schönsten Geschichten und Beschäftigungsideen der beiden Ma-alt-werden.de Autorinnen Natali Mallek und Annika Schneider. Ebenfalls in dieser Reihe erschienen sind die „Geschichten zum Bewegen“, „Geschichten zum Vorlesen und Mitsingen“, „Mitsprechgedichte“ und „Kurzaktivierungen“.



9 783944 360645